



# Reiten ist ...

## ... für einen Augenblick der Größte sein.

Wenn Arthur auf Therapiepferd Conchita sitzt, vergisst er völlig, dass er nicht sehen kann. Er spürt den Wind im Gesicht und den warmen Pferderücken unter sich. Er hört das durch den Sand gedämpfte Klappern der Hufe und nimmt den vertrauten Geruch im Reitstall wahr. Für ihn bedeutet Reiten, über sich selbst hinauszuwachsen.



## ... getragen werden und sich etwas trauen.

Sichtlich stolz sitzt Darja auf „ihrem“ Pferd Conchita. Es gehört viel Mut dazu, sich mit einer Sehbehinderung von der Aufstieghilfe auf den Sattel zu schwingen. Doch nichts ist schöner als das Gefühl, getragen zu werden. Die wöchentliche Therapieeinheit mit Reithérapeutin Juliane Seith oder Heilpädagogin Eugen Brehmer ist für die hörschbehinderte Jugendliche deshalb etwas ganz Besonderes.



## ... sich um jemanden kümmern und Verantwortung übernehmen.

Laurin genießt die Wärme, die er an seinem Körper spürt, wenn er die lange Mähne des Therapiepferds bürstet. Das gefällt nicht nur ihm, sondern auch Conchita. Der mehrfachbeeinträchtigte Schüler weiß, wie wichtig es ist, sich um die Pferdedomäne zu kümmern. Sie zu füttern und zu versorgen gehört eben auch zum Reiten dazu. Laurin freut sich, dass er diese Aufgabe übernehmen kann.



## Das Therapeutische Reiten am Blindeninstitut Würzburg

Seit über 20 Jahren bieten wir den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Blindeninstitut Würzburg Begegnungen mit Tieren an. Das Therapeutische Reiten (oder genauer: das Heilpädagogische Voltigieren) ist inzwischen ein wichtiger Baustein bei der gezielten Förderung der blinden oder sehbehinderten Menschen, die häufig weitere Beeinträchtigungen haben.

Die Begegnung mit dem Pferd hilft dabei, ihr Selbstbewusstsein zu stärken und die Konzentrationsfähigkeit zu schulen. Es kann aber auch dazu dienen,

körperliche Verspannungen zu lockern und Aggressionen abzubauen. Beim Reiten üben sie das Gleichgewicht zu halten oder Bewegungen gezielt auszuführen. Sie lernen Regeln einzuhalten und eine Beziehung zu den Tieren aufzubauen. Dazu gehört auch, sie zu pflegen und Rücksicht auf sie zu nehmen.

Manchmal kann das Therapeutische Reiten sogar zum Schlüsselerlebnis werden:

Wenn Menschen mit schwerer Mehrfachbehinderung oder Taubblindheit in der Tierbegegnung lernen, Vertrauen zu fassen und sich zu öffnen.

## ... Spaß haben.

Im Vordergrund steht dabei aber immer eines: Die Vorfreude auf die Begegnung mit dem Pferd und der Spaß beim Reiten. Denn am besten lernt man, wenn man sich dabei freut.



## Liebe Leserin, lieber Leser,

Tiere haben eine wunderbare Wirkung auf Menschen: Sie trösten uns und spenden Wärme. Sie helfen uns dabei, Ängste zu überwinden und Sorgen zu vergessen. Sie machen uns Mut und geben uns das Gefühl, gebraucht zu werden.

Im Blindeninstitut Würzburg kommt deshalb der tiergestützte Therapie und besonders dem Therapeutischen Reiten eine ganz besondere Bedeutung zu.

Für viele unserer blinden und sehbehinderten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen sind die wöchentlichen Begegnungen mit unseren Therapiepferden ein Höhepunkt, auf den sie sich schon lange vorher freuen.

## Dafür benötigen wir Ihre Spende

Zurzeit nehmen über 50 Menschen mit Behinderung im Blindeninstitut Würzburg regelmäßig am Therapeutischen Reiten teil.

Unter der Leitung einer heilpädagogischen Fachkraft mit einer Zusatzausbildung für Heilpädagogisches Voltigieren werden sie von weiteren Therapeuten und Betreuern gefördert.

Die Einheiten mit zwei ausgebildeten Therapiepferden finden jeden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr im nahegelegenen Reitstall statt. Je nach therapeutischer Notwendigkeit bieten wir Einzel- und Gruppenangebote an, wobei maximal drei Teil-

Immer wieder überraschen gerade Menschen mit komplexen Behinderungen unsere Therapeuten: Wenn sie sich trotz massiver Bewegungseinschränkungen dem Pferd zuwenden und es streicheln. Oder wenn sie sich auf dem Pferderücken sichtlich entspannen und zur Ruhe kommen – dann wird die Therapieeinheit zum Glücksmoment.

**Schenken Sie deshalb blinden und sehbehinderten Menschen mit Ihrer Spende Glücksmomente beim Therapeutischen Reiten. Herzlichen Dank!**



*Hubert Hertlein*

Hubert Hertlein  
Institutsleiter



*Th. Heckner*

Dr. Thomas Heckner  
Institutsleiter

nehmer in einer Gruppe zusammen reiten. Eine Einheit dauert rund 45 Minuten. Leider übernehmen weder die Krankenkassen noch die staatlichen Stellen die Kosten für das Therapeutische Reiten.

Wir sind deshalb auf Spenden angewiesen, um die Begegnung mit Pferden auch Menschen im Blindeninstitut zu ermöglichen, deren Angehörige die Einheiten nicht selbst finanzieren können.

Ihre Spende unter dem Stichwort „Reiten“ fließt zu 100 Prozent in das Therapeutische Reiten am Blindeninstitut Würzburg.

## Unterstützung für blinde und sehbehinderte Menschen – seit mehr als 160 Jahren

Seit ihrer Gründung im Jahr 1853 ist die Blindeninstuttsstiftung ein verlässlicher Partner für blinde und sehbehinderte Menschen in Bayern und Thüringen. Sie bietet Unterstützung in allen Lebensabschnitten und -bereichen: von der Frühförderung im Kleinkindalter über die Schulzeit und das Arbeitsleben bis hinein ins hohe Alter.



### Blindeninstitut Würzburg

Ohmstraße 7  
97076 Würzburg  
Tel. 0931/2092-0  
info@blindeninstitut.de

### Spendenkonto

Stichwort: Reiten  
IBAN: DE85 7905 0000 0000 0216 00  
BIC: BYLADEM1SWU  
Sparkasse Mainfranken Würzburg

Mit einer Spende von 22 Euro ermöglichen Sie einem Menschen mit Behinderung am Therapeutischen Reiten teilzunehmen.



**22 Euro**

eine Gruppeneinheit für eine Person



**31 Euro**

eine Einzeleinheit für eine Person



**66 Euro**

eine Gruppeneinheit für drei Personen

Weitere Informationen finden Sie unter [www.blindeninstitut.de/reiten](http://www.blindeninstitut.de/reiten)

Mehr Informationen über unsere Blindeninstitute und Aufgaben finden Sie auf unserer Webseite unter: [www.blindeninstitut.de](http://www.blindeninstitut.de)

Wir unterstützen über 4.000 Menschen in unseren Blindeninstituten oder durch unsere mobilen Dienste dort, wo sie punktuell Hilfe benötigen. Viele der blinden und sehbehinderten Menschen, die sich uns anvertrauen, haben weitere Beeinträchtigungen und einen großen Unterstützungsbedarf.



**anders sehen**

**Blindeninstuttsstiftung**

## SEPA-Überweisung/Zahlschein

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Angaben zum Zahlungsempfänger:		Name, Vorname/Firma		(max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)	
<b>Blindeninstuttsstiftung</b>					
IBAN		Name des Spenders			
<b>D E 8 5 7 9 0 5 1 0 0 0 0 0 0 0 0 2 1 6 0 0</b>		PLZ und Straße des Spenders			
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)		Stichwort			
<b>B Y L A D E M 1 S W U</b>		<b>Reiten</b>			
Angaben zum Kontoinhaber/Zähler:		Name, Vorname/Firma, Ort		(max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)	
IBAN		Name des Spenders			
		anders sehen			
		Blindeninstuttsstiftung			
		Betrag: Euro, Cent			
Datum		Unterschrift(en)		06	

Angaben zum Freistellungsbescheid:  
Die Blindeninstuttsstiftung ist laut Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid 2015 des Finanzamtes Würzburg vom 23.11.2016, Steuer-Nr. 257/114/00462 als gemeinnützigen und mildtätigen Zwecken dienend anerkannt und nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit.  
Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung der Hilfe behinderter Menschen gemäß § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 10 AO verwendet wird.  
Bei einer Zuwendung bis 200 € akzeptiert das Finanzamt den Überweisungsbeleg sowie die Kopie des Kontoauszugs in Verbindung mit dem hier aufgeführten Freistellungstext.